

Studierende:	E-Mail	Telefonnummer
Fiona Röhrig	Fiona.roehrig@rwth-aachen.de	0 157 83 29 65 43
Jennyfer Manke	Jennyfer.manke@rwth-aachen.de	0 152 24 34 11 00
Norina-Diana Elsässer	Norina.elsaesser@rwth-aachen.de	0 157 89 47 23 0
Nora Horst (Prüferin)	nora.horst@rwth-aachen.de	0 151 10 79 81 57
Stefan Heim (Prüfer)	sheim@ukaachen.de	0 241 80 35 88 9

Informationen für Eltern zu der STOTTERN Frage-Bogen-Studie:

-Aspekte des PROFES Testverfahrens für den Einsatz in der Praxis-

Liebe Eltern,

wir führen eine Frage-Bogen-Studie für die Logopädie durch. Wir möchten Sie über diese Studie informieren.

Sie haben ein stotterndes Kind? Sie möchten es gerne unterstützen? Sie möchten bei unserer Studie mitmachen? Und den Frage-Bogen am Computer ausfüllen? Nun lesen Sie Informationen zum Mitmachen:

Warum machen wir die Studie?

Es gibt einen Frage-Bogen für Eltern von stotternden Kindern.

Der Frage-Bogen heißt **PROFES** (Praxisorientierter Fragebogen für Eltern von stotternden Kindern). Wir benutzen Frage-Bögen zur Planung von der Therapie. Der Frage-Bogen wird von Ihnen ausgefüllt. Der Frage-Bogen stellt Fragen zum Stottern von Ihrem Kind.

Der Frage-Bogen stellt Fragen zu Ihren Ängsten und Sorgen mit dem Stottern.

Was ist das Ziel von der Studie?

Der Frage-Bogen soll von vielen Logopäden und Logopädinnen in der Stotter-Therapie benutzt werden.

Wir suchen Eltern, die den Frage-Bogen freiwillig ausfüllen möchten. Wir möchten wissen, wie es Ihnen mit dem Stottern von Ihrem Kind geht. Wir möchten, dass Sie in der Stotter-Therapie gut beraten werden.

Der ausgefüllte Frage-Bogen hilft die Therapie für Ihr Kind zu planen.

Der ausgefüllte Frage-Bogen hilft bei der Beratung von Eltern.

Wer kann teilnehmen?

Sie haben:

- ✓ 1 Kind oder mehr Kinder zwischen 2 und 12 Jahren
- ✓ Kind stottert
- ✓ Kind geht bald zur Logopädie (Warte-Liste) ODER
- ✓ Kind war 1-2 Mal bei der Logopädie

Was erwartet mich?

- ✓ Sie brauchen 2 Mal maximal 15 Minuten Zeit zum Ausfüllen vom Frage-Bogen. Insgesamt maximal 30 Minuten.
- ✓ Sie bekommen eine E-Mail an Ihre E-Mail-Adresse.
- ✓ In der E-Mail gibt es einen Link zu dem Frage-Bogen. Klicken Sie auf den Link.
- ✓ Der Frage-Bogen wird am Computer ausgefüllt. Sie brauchen dafür eine Internetverbindung.

a. Beispiel für eine Frage aus dem Frage-Bogen:

Desensibilisierung:

	Trifft gar nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft zu
1. Wenn ich auf andere stotternde Menschen treffe, fühle ich mich unwohl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- ✓ Zum Beispiel werden weitere Fragen gestellt:
 - b. Wie alt ist mein Kind?
 - c. Wie lange stottert mein Kind schon?
 - d. Wie stark ist das Stottern von meinem Kind?
 - e. Tritt Stottern in der Familie auf?
- ✓ Nach dem Ausfüllen erstellen Sie einen persönlichen Code mit 5 Zahlen (ID).

Die Anleitung zum Code kommt nach dem Ausfüllen vom Frage-Bogen. Schreiben Sie sich den Code auf. Der Code ist wichtig.
- ✓ **Nach 12 Tagen** füllen Sie den Frage-Bogen noch einmal aus.

Dafür drücken Sie auf den Link aus der E-Mail. Geben Sie Ihren Code mit 5 Zahlen und Buchstaben (ID) ein. Das ist wichtig für unsere Studie. Mit dem Code (ID) können wir die Daten von den 2 Terminen zuordnen. Wir wissen aber nicht wer den Frage-Bogen ausgefüllt hat.
- ✓ Das Ausfüllen vom Fragebogen ist zu jeder Zeit anonym. Anonym heißt: Sie schreiben Ihren Namen, Ihre Adresse oder den Namen von Ihrem Kind nirgendwo auf.

Finanzierung der Studie

Die Studie ist eine eigene Leistung von Fiona Röhrig, Jennyfer Manke und Norina Elsässer. Die Studie ist eine Abschlussarbeit an der Universität RWTH Aachen. Wir erhalten für die Studie kein Geld oder andere Mittel. Die Uniklinik RWTH Aachen unterstützt uns mit Räumen und dem Speichern von Daten.

Daten-Verarbeitung

Sie lesen Informationen zur Daten-Verarbeitung. Daten sind Ihre Antworten aus dem Frage-Bogen. Sie geben nirgendwo Ihren Namen oder Ihre Adresse an. Ihre Daten werden nirgendwo mit Namen veröffentlicht. Wir wissen nicht, welche Antworten aus dem Fragebogen zu welcher Person gehören. Durch den persönlichen Code aus 5 Zahlen und Buchstaben wissen wir auch nicht, wer Sie sind.

Falls Sie Fragen an uns haben, können Sie uns gerne anrufen. Die Telefonnummern stehen am Ende vom Text. Wenn Sie unbekannt bleiben möchten, können Sie uns mit unterdrückter Telefonnummer anrufen. Ihren Namen müssen Sie uns nicht nennen. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Sie können uns auch gerne eine E-Mail schreiben. Denken Sie daran, dass wir Ihre E-Mail und eventuell Ihren Namen sehen können. Wir wissen aber trotzdem nicht, welche Antworten Sie im Fragebogen gegeben haben. Die Antworten bleiben anonym.

Die Ergebnisse von der Studie werden in 3 Master-Arbeiten veröffentlicht. Master-Arbeiten sind Abschluss-Arbeiten an der Universität. Die Ergebnisse der Studie werden in einem Kolloquium vorgestellt. Ein Kolloquium ist eine Versammlung.

Dort wird über die Studie gesprochen. Das Kolloquium findet immer im November an der Universität RWTH Aachen statt und ist für jede und jeden zugänglich.

Hinweis auf Rechte der Betroffenen

Sie können jeder Zeit mit der Studie aufhören. Es gibt keine Nachteile dadurch.

Die Veröffentlichung der erhobenen Daten erfolgt anonym.

Das bedeutet: Es können keine Rückschlüsse auf Sie oder ihr Kind gezogen werden.

Freiwilligkeit

Sie entscheiden freiwillig, ob Sie bei der Studie mitmachen möchten.

Sie entscheiden freiwillig, ob Sie den Fragebogen ausfüllen möchten.

Sie dürfen zu jeder Zeit mit der Studie aufhören.

Bei Fragen sind wir für Sie da.

Melden Sie sich gern bei uns.